

Hallo MountainbikerInnen von 05. – 07.08.2022 biken wir 3 Tage zwischen Schilcher und Kernöl

Die Weststeiermark ist ein in vielerlei Hinsicht besonderer Teil der Steiermark.
Nicht zuletzt durch die Landschaft und dem Klima mit fast 300 Sonnentage.

Im Schilcherland finden wir grenzenlosen Touren und Trails bis nach Slowenien mit Ausgangs- und Zielpunkt Eibiswald. Prachtvolle Landschaft, Kultur und Kulinarik, die uns Mountainbiker neben der körperlichen Herausforderung alle Sinne öffnen wird. Hier schmeckt das Leben. Wir nächtigen mit NF im Gartenhotel Klopferkeller <https://www.klopferkeller.at/>

Anreise und Rückreise:

Individuell mit PKW ab St. Aegydt am 05.08. um 06:00. Anreise am Vortag ist natürlich möglich.
Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Tag 1) Hausberg über Hadernigg/St. Lorenzen 32,4 km, 1100 Hm

Eine lässige Runde rund um Eibiswald mit tollen Ausblicken, einem kleinen Wasserfall kleine Trails und dem Hausbergtrail, der direkt zu einem Buschenschank führt.

Highlights gibt es auf dieser Tour viele. Drei sind hervorzuheben, der Römerweg-Anstieg auf den Radpass, der Kapuner Anstieg (Reisepass nicht vergessen) auf der slowenischen Seite bis zur ehemaligen Kaserne und als krönender Abschluss der drei Eiben Hausberg-Trail vom Jägerkreuz zum Buschenschank und Weinbau Glirsch und von dort weiter hinunter nach Eibiswald.



Tag 2) Brendlalm Tour 55,5 km, 1552 Hm

Die Brendlalm-Tour ist eine "echte" Mountainbiketour die es sofort mit Touren in gebirgigen Regionen aufnehmen kann! Schließlich sind über 1.500 Höhenmeter zu überwinden und die meisten davon an einem Stück. Die Tour bietet unvergleichliche Ausblicke in die Südweststeiermark. Aber nicht nur das, die Tour hat mit der "Schirchlerhütte" und der "Brendlhütte" gleich zwei top bewirtschaftete Almhütten zur Einkehr parat. Nach einer wohlverdienten Stärkung darf man sich auf zwei coole Singletrail Abfahrten freuen. Biker, die es gemütlicher angehen wollen, können auch die Alternativroute zur Abfahrt wählen.



Tag 3) Sveti Janez – Edelsteine fürs Tourenbuch 43,7 km, 1400 HM

Die Edelsteine dieser Tour finden sich sowohl auf der österreichischen als auch auf der slowenischen Seite. Auf der österreichischen Seite stellt der Anstieg über Sterglegg, Stammeregg und den Römerweg auf den Radpass sowie die Abfahrt von St. Pongratzen nach Lateindorf echte Touren-Highlights dar. Auf der slowenischen Seite ist die Panorama-Route von der Radpass-Straße hinüber nach Remsnik und weiter nach St. Pongratzen ein unvergleichlicher Leckerbissen. Garniert mit traumhaften Ausblicken auf das slowenische Drautal.

Für Fragen stehe ich Euch jederzeit zur Verfügung.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und unter Beachtung der aktuellen „Corona“ Regeln

Gottfried Furtmüller
Tel.: 0664/2402500